



Projektgruppe
Rad- und Fußgänger



AGENDA 21

Unterhaching

Global denken - lokal handeln

Projektgruppe

Rad- und Fußgänger-freundliches Unterhaching

Agenda Beirat

26. Februar 2013

Manfred Gandenberger



Neue Vorschläge

- **Fahrradverkehrsförderung**
- **Verkehrssicherheit allgemein**
- **Schulwegsicherheit**



Fahrradverkehrsförderung

- Leitfaden für Fahrradabstellplätze
- Fußweg von der Säulenstraße in den Landschaftspark
- Öffnung von Einbahnstraßen in Gegenrichtung für Radfahrer

Leitfaden für Fahrradabstellplätze



Vorschlag (29):
Für Fahrradabstellplätze soll ein Leitfaden in Form einer Broschüre oder eines Faltblattes herausgegeben werden

Vorteil:

- Hauseigentümer können hier wichtige Anleitungen finden, wenn sie in Eigenregie (im Bestand) zusätzliche Abstellanlagen errichten wollen (-> Wertsteigerung!)

Hinweis:

- Die Abbildung rechts zeigt den Leitfaden der Landeshauptstadt München

Platz fürs Rad

Private Fahrradabstellplätze in Wohngebieten
Tipps und Empfehlungen



Fußweg von der Säulenstraße in den Landschaftspark



Vorschlag (30):

Freigabe des Fußwegs auch für
Fahrradfahrer durch Anbringung des
Verkehrszeichens „Fahrradfahrer frei“
(Zeichen 1022-10)

Vorteile:

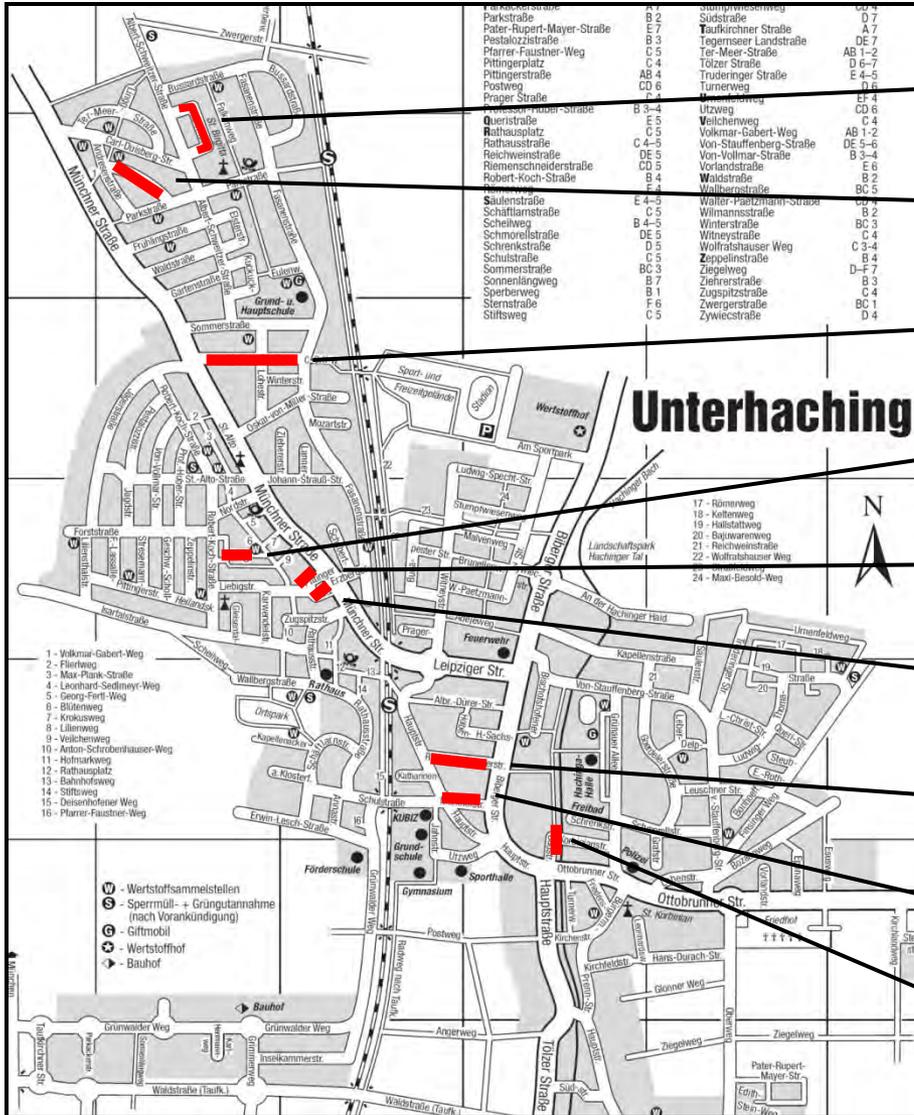
- Einfacher Zugang zum Landschaftspark für das östliche Unterhaching auch für Radfahrer
- Legalisierung der heutigen Praxis (viele Fahrradfahrer nutzen ihn schon)

Hinweis:

- Der Weg ist eine wichtige Verbindung in den Landschaftspark
- Am nördlichen Ende fehlt bisher eine Beschilderung



Einbahnstraßen in Unterhaching



Habicht-Straße

Wilmann-Straße

Karl-Mathes-Straße

Lilienweg

Pittinger Platz Nord

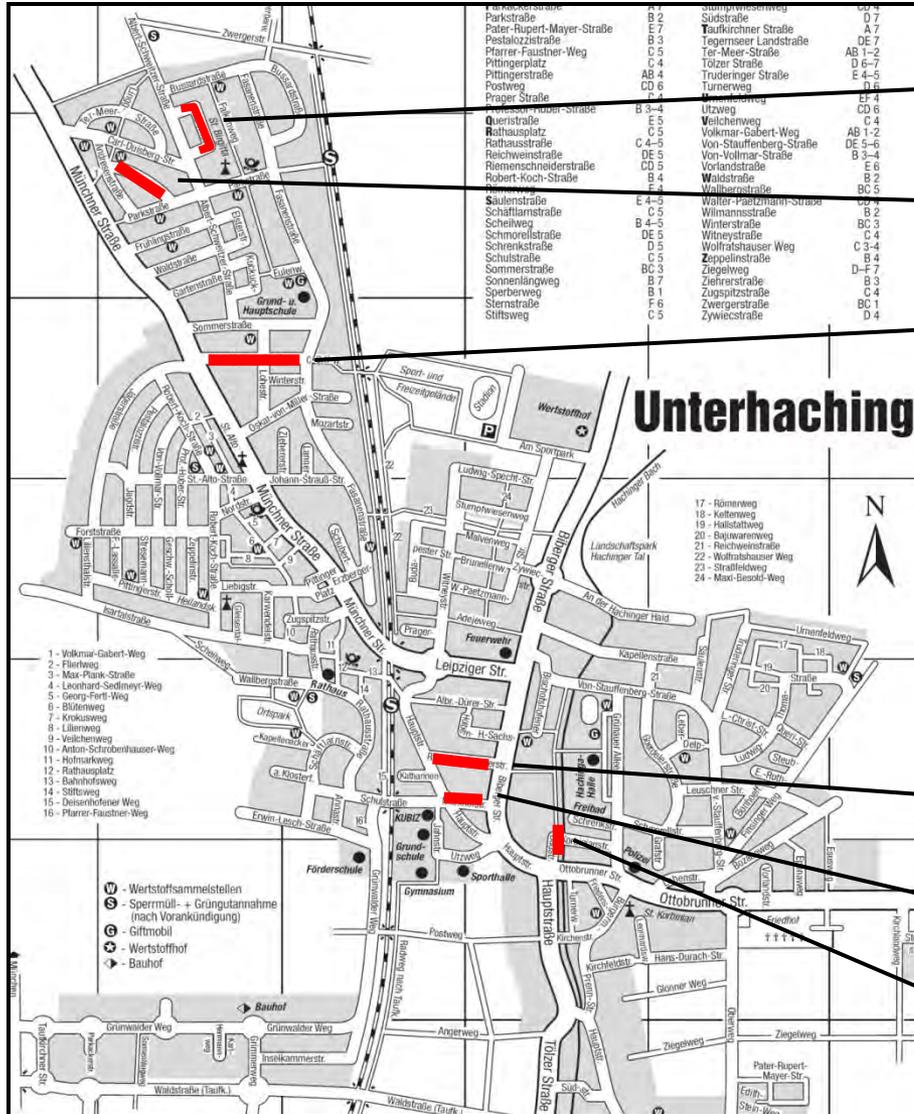
Pittinger Platz Süd

Riemenschneiderstraße

Marxhofstraße

Badstraße

Öffnung der Einbahnstraßen in Gegenrichtung für den Radverkehr



Turkenerstraße	B 2	Stumpfenweg	CD 4
Parkstraße	E 2	Süßstraße	D 7
Pater-Rupert-Mayer-Straße	E 7	Taufkirchner Straße	A 7
Pestlozstraße	B 3	Tegernseer Landstraße	DE 7
Pfarrer-Faustner-Weg	C 5	Ter-Meer-Straße	AB 1-2
Pittingerplatz	C 4	Tölzer Straße	D 6-7
Pittingerstraße	AB 4	Trudinger Straße	E 4-5
Postweg	CD 6	Turnerweg	D 8
Prager Straße	D 4	Urschützweg	E 4
Professors-Friedl-Straße	B 3-4	Utzweg	CD 6
Querstraße	E 5	Veilchenweg	C 4
Rathausplatz	C 5	Vollmar-Gabert-Weg	AB 1-2
Rathausstraße	C 4-5	Von-Stauffenberg-Straße	DE 5-6
Reichweinstraße	DE 5	Von-Vollmar-Straße	B 3-4
Riemenschneiderstraße	CD 5	Vorlandstraße	E 6
Robert-Koch-Straße	B 4	Waldstraße	B 2
Säulenstraße	E 4-5	Wallnerstraße	BC 5
Schäftlarnstraße	B 4-5	Waller-Platzhahn-Straße	CD 6
Schellweg	B 4-5	Wilmannsstraße	B 2
Schmonelestraße	DE 5	Winterstraße	BC 3
Schrenkstraße	D 5	Witneystraße	C 4
Schulstraße	D 5	Wolfrathausener Weg	C 3-4
Sommerstraße	C 5	Zugspitze	B 4
Sonnenlängweg	BC 3	Ziegelweg	D-F 7
Sperberweg	B 7	Zielerstraße	B 3
Sternstraße	B 1	Zugspitzstraße	C 4
Stiftsweg	C 5	Zwergstraße	BC 1
		Zwycwische	D 4

Habicht-Straße

Wilmann-Straße

Karl-Mathes-Straße

Riemenschneiderstraße

Marxhofstraße

Badstraße

Öffnung von Einbahnstraßen in Gegenrichtung für den Radverkehr



- Seit 2001 möglich
- Hat sich in vielen Städten bewährt
- Die ERA 2010 (Empfehlungen für Radverkehrsanlagen) empfiehlt die Öffnung als Normalfall
- Nur wenn Sicherheitsbedenken dagegen sprechen, soll nicht geöffnet werden



Osterwaldstraße in München

Öffnung von Einbahnstraßen in Gegenrichtung: Beschilderung und Kennzeichnung

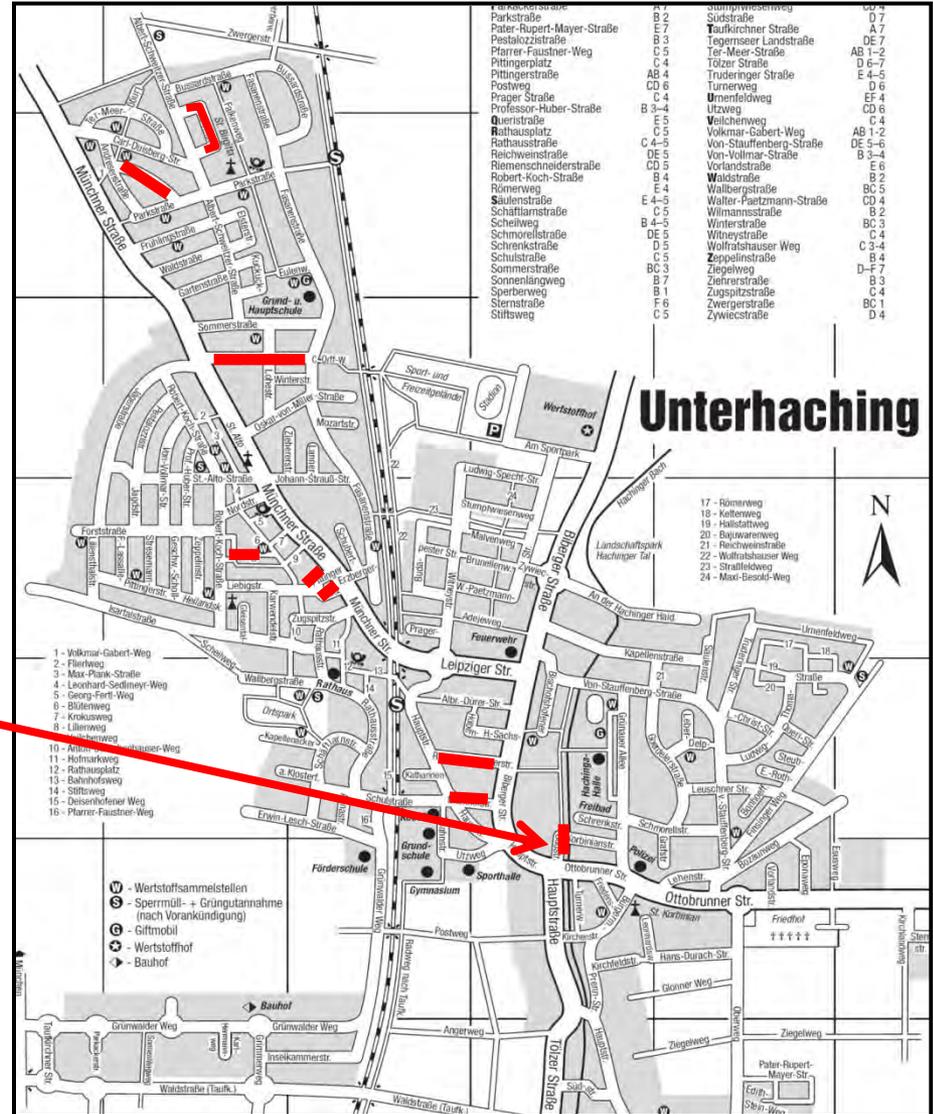
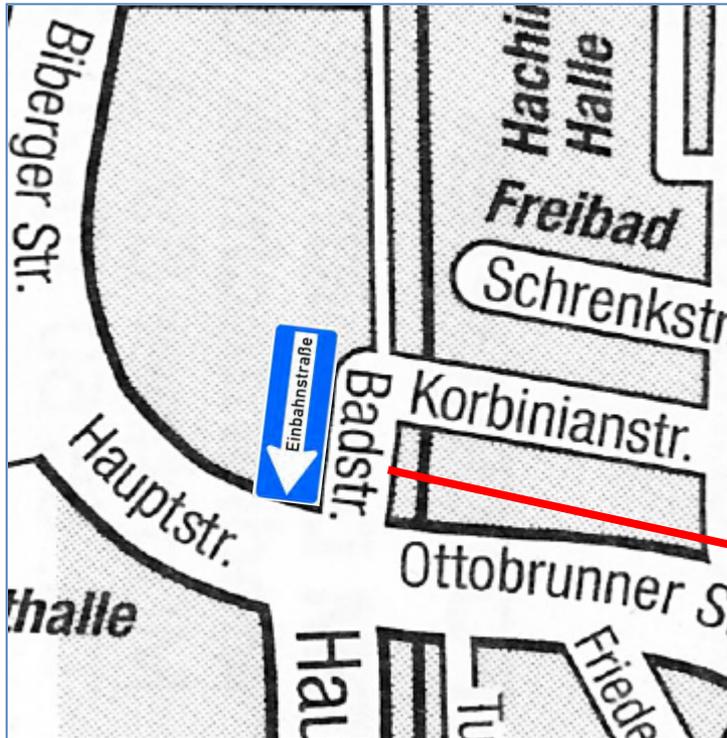


Halteverbotsschild, um die Markierung frei zu halten



Luxemburgerstraße in München

Einbahnstraße Badstraße



Einbahnstraße Badstraße



Vorschläge (31 a):

- Öffnung der Badstraße für den Fahrradverkehr in Gegenrichtung ab Ecke zur Korbinianstraße 17
- Anbringung eines Einbahnstraßenschilds



Vorteil:

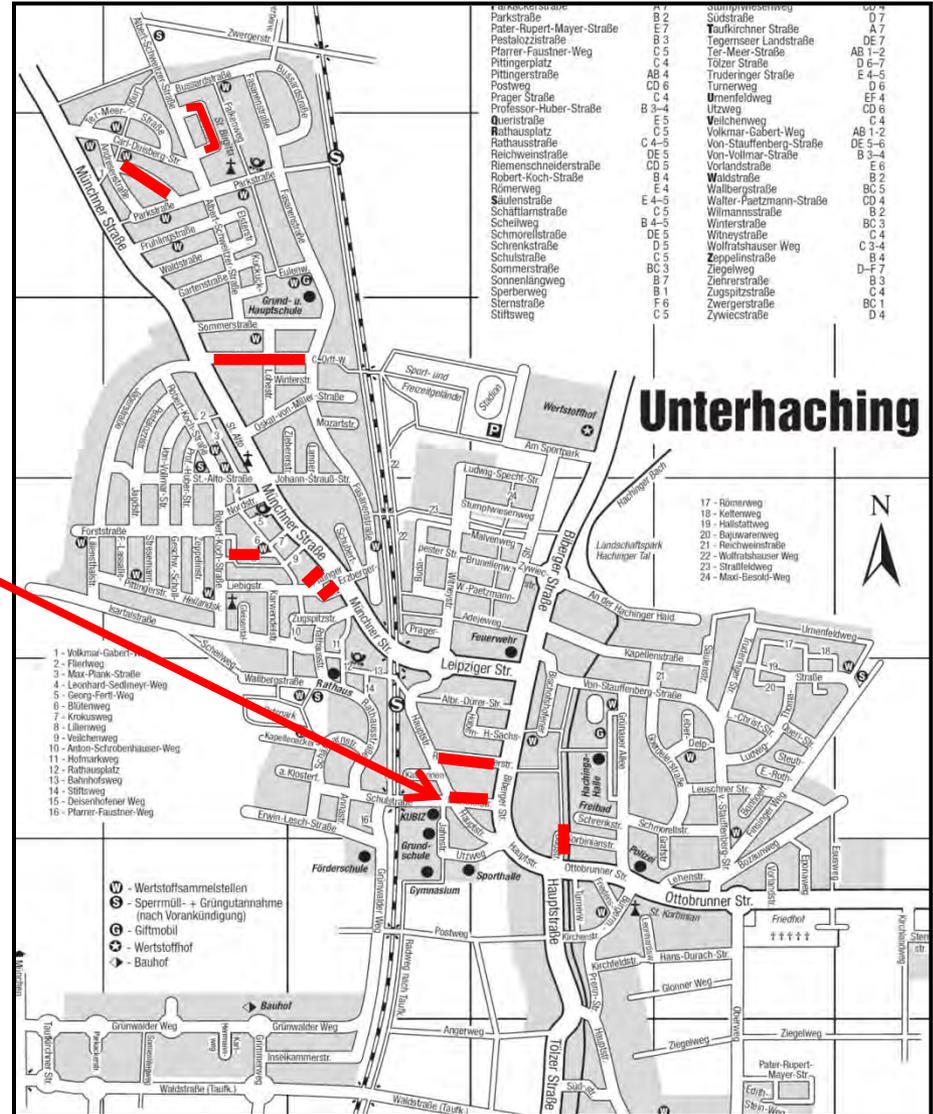
Direkte Verbindung des Überwegs an der Ampel am Diepold nach Norden

Hinweise:

- Wird bereits von vielen Fahrradfahrern in Gegenrichtung benutzt
- Sehr wenig Auto-Verkehr
- Übersichtlich
- Radfahrer, die den Weg östlich des Hachinger Bachs benutzen wollen, fahren über die Brücke in falscher Richtung



Einbahnstraße Marxhofstraße



Einbahnstraße Marxhofstraße

**Vorschlag (31 b):
Öffnung der Marxhofstraße für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung**

Vorteil:

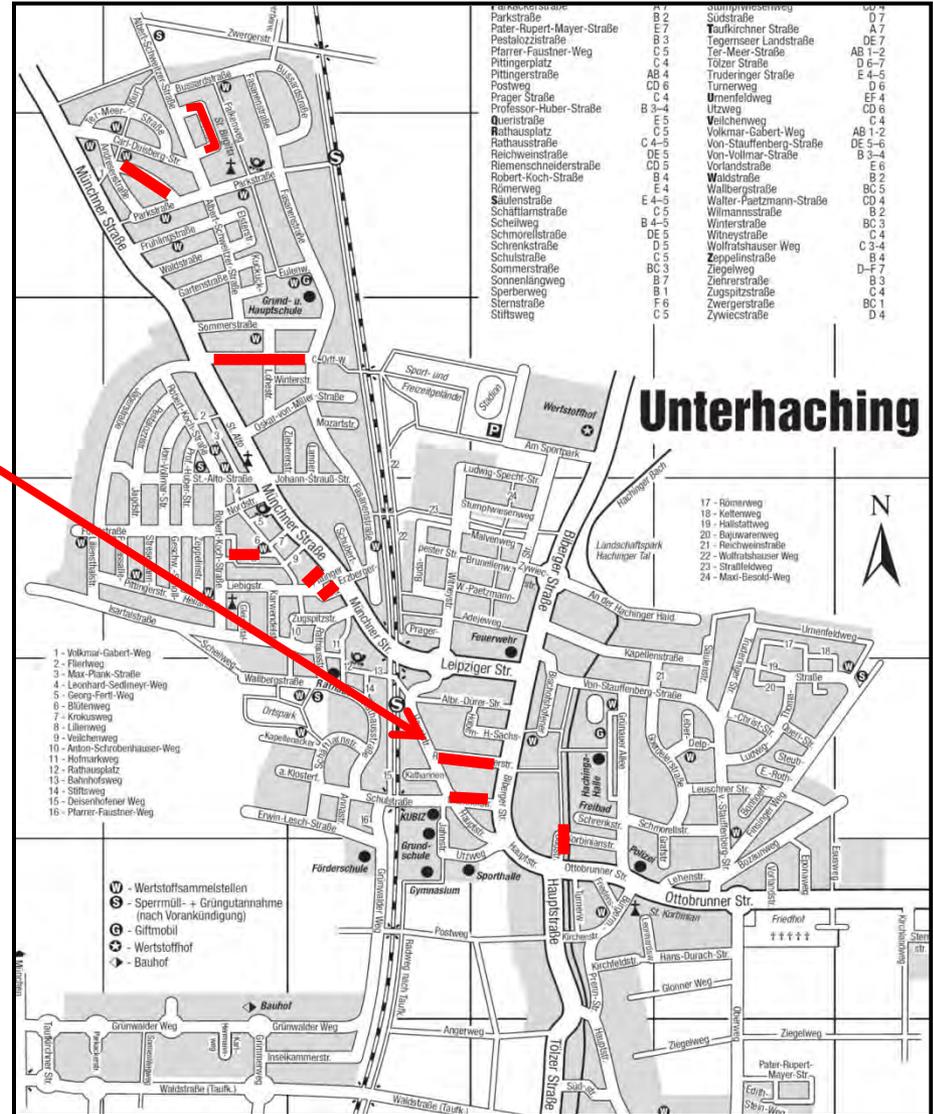
Verbindung zw. Bibergerstraße und
Hauptstraße zum Kubiz, zur Jahnschule
und zum Gymnasium

Hinweise:

- Wenig Verkehr
- Übersichtlich
- Ausreichend breit



Einbahnstraße Riemenschneiderstraße



Einbahnstraße Riemenschneider-Str.

**Vorschlag (31 c):
Öffnung der Riemenschneider-Str. für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung**

Vorteil:

Radfahrer ersparen sich unnötige Umwege

Hinweise:

- Verbindung zw. Hauptstr. und Bibbergerstr.
- Wenig Verkehr



Einbahnstraße Karl-Mathes-Straße

**Vorschlag (31 d):
Öffnung der Karl-Mathes-Straße für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung**

Vorteil:

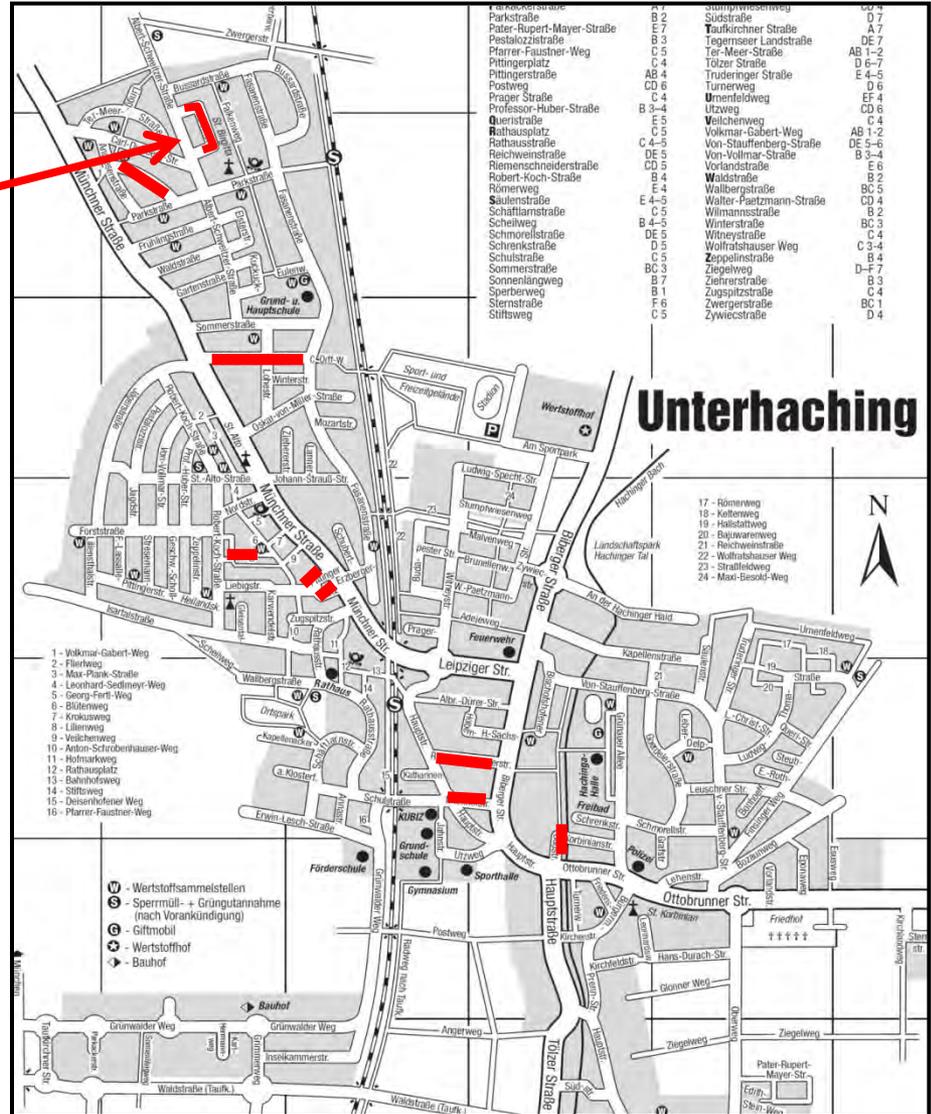
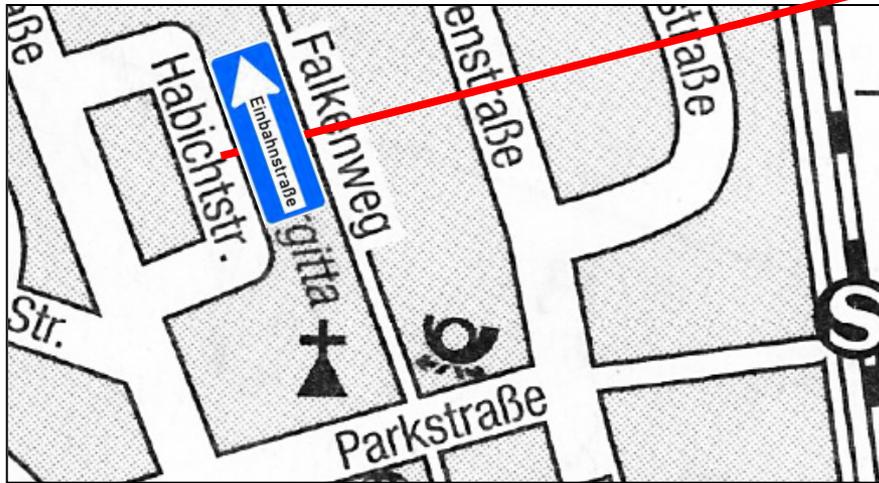
Insbesondere Anlieger und Schulkinder
brauchen keine Umwege mehr zu machen

Hinweise:

- Verbindungsstraße zw. Münchner Straße
und Fasanenstraße
- Mündet direkt auf den Carl-Orff-Weg
(Weg zur neuen Schule auf der
Stumpfwiese)



Einbahnstraße Habichtstraße



Einbahnstraße Habichtstraße

**Vorschlag (31 e):
Öffnung der Habichtstraße für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung**

Vorteil:

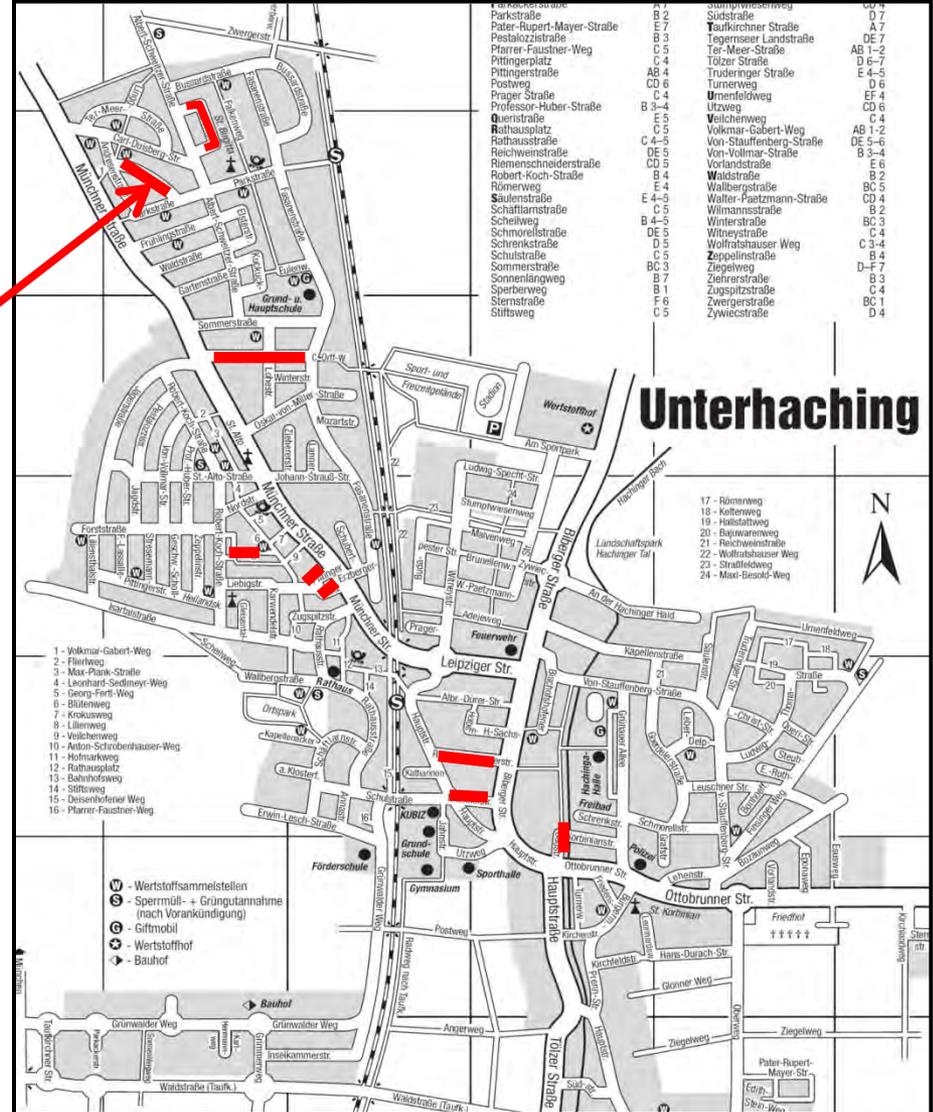
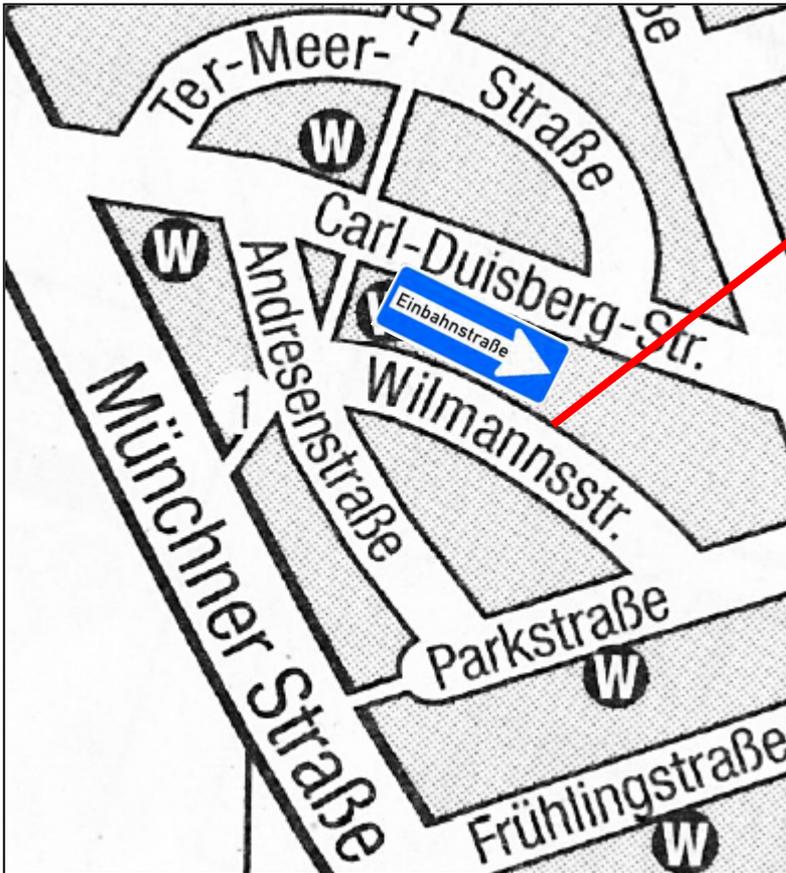
Anlieger müssen nicht mehr in der falschen Richtung fahren oder Umwege in Kauf nehmen

Hinweise:

- Ein Kindergarten befindet sich in dieser Straße, sonst reines Wohngebiet
- Die ersten 10 Meter auf beiden Seiten noch keine Einbahnstraße (Garagenzufahrten)



Einbahnstraße Wilmannstraße



Einbahnstraße Wilmannstraße



**Vorschlag (31 f):
Öffnung der Wilmannstraße für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung**

Vorteil:

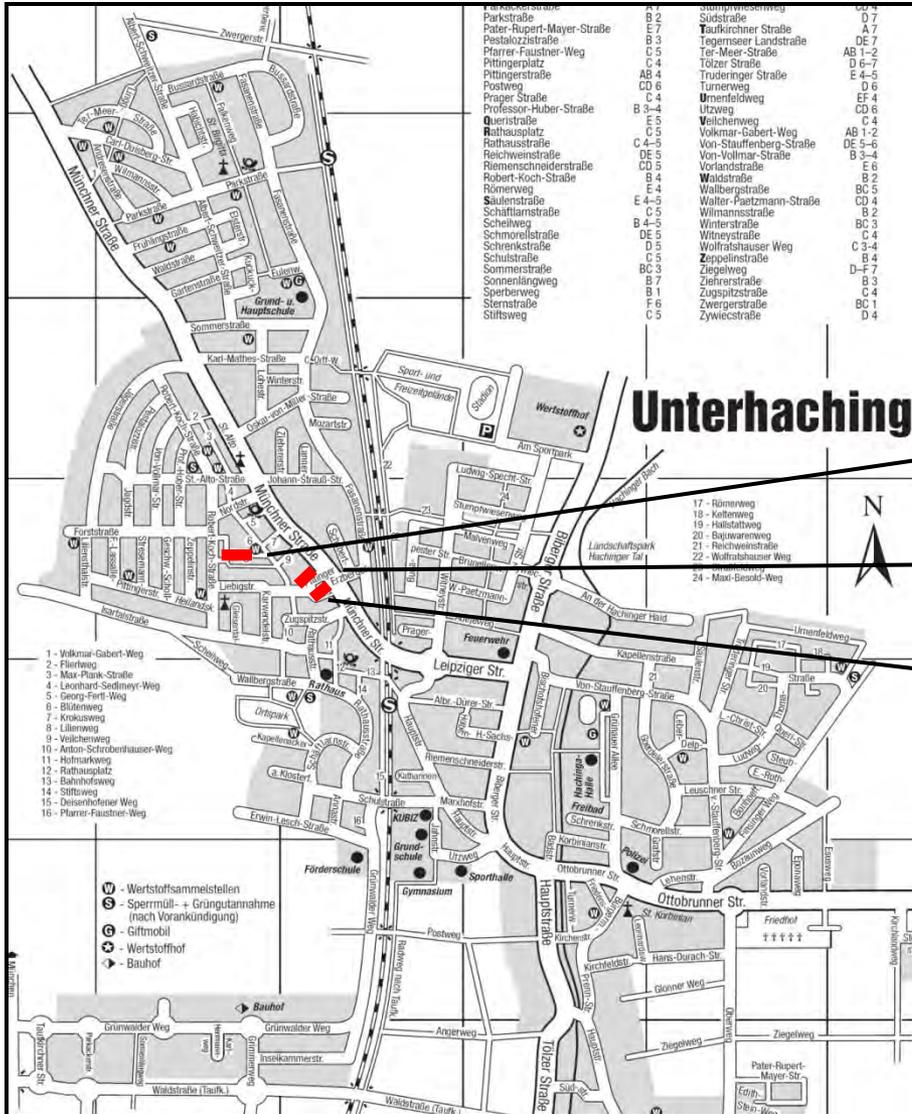
Anlieger müssen nicht mehr in der falschen Richtung fahren oder Umwege in Kauf nehmen

Hinweise:

- Reines Wohngebiet
- Nur Anliegerverkehr



Keine Öffnung dieser Einbahnstraßen in Gegenrichtung für den Radverkehr

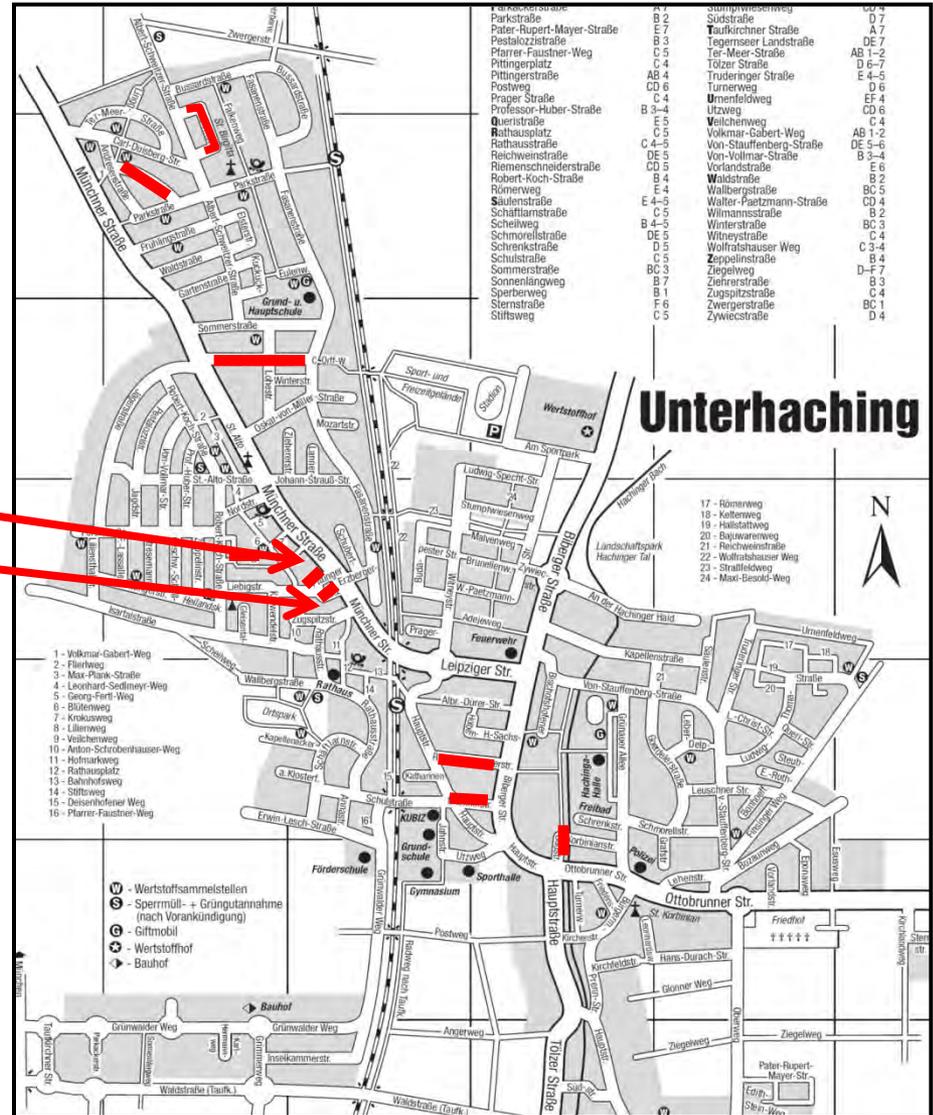
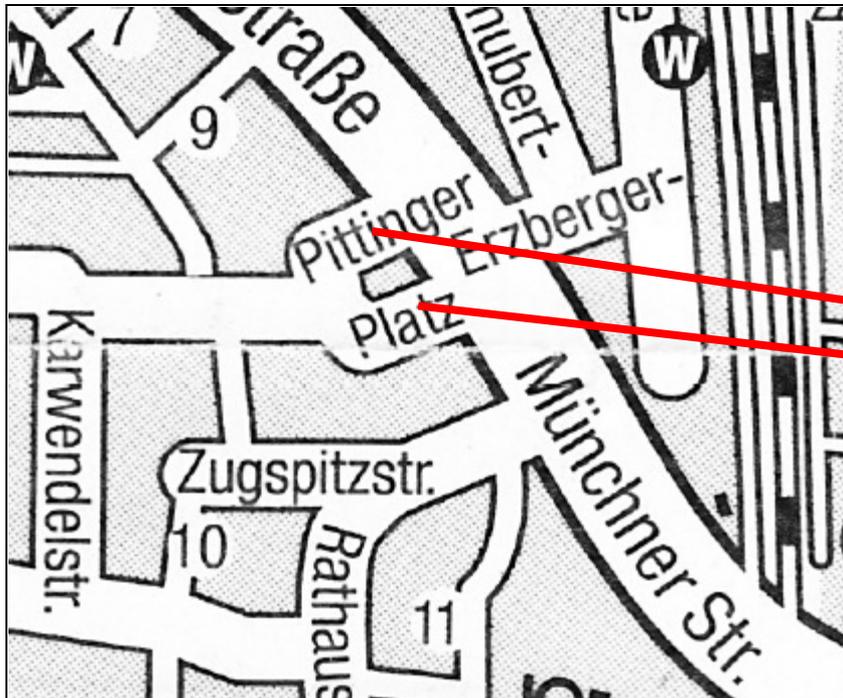


Lilienweg

Pittinger Platz Nord

Pittinger Platz Süd

Einbahnstraßen am Pittinger Platz



Einbahnstraße Pittingerplatz (Nord)



Vorschlag (31 g):

Keine Öffnung der Einbahnstraße
am Pittingerplatz (nördlich) für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung

Hinweise:

- Für einfahrende Autos
unübersichtlich und daher zu
gefährlich



Einbahnstraße Pittingerplatz (Süd)



Vorschläge (31 h):

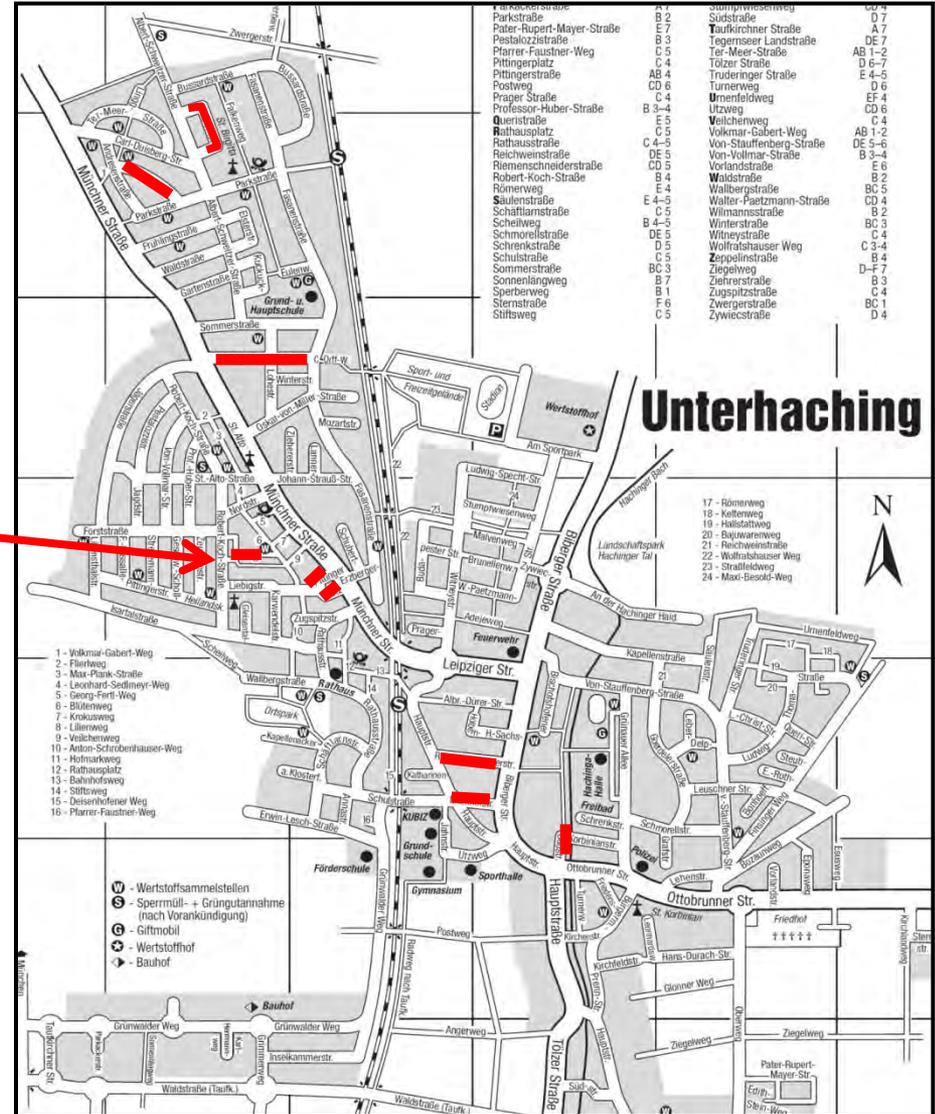
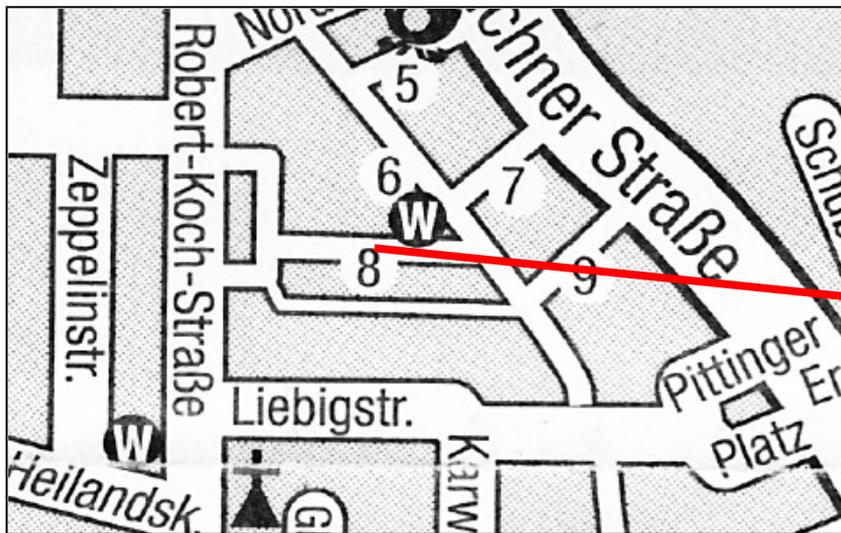
- **Keine** Öffnung der Einbahnstraße am Pittingerplatz (südlich) für den Fahrradverkehr in Gegenrichtung
- Anbringung eines Einbahnstraßenschildes



Hinweise:

- Eine Öffnung der Einbahnstraße in Gegenrichtung würde dem Fahrradverkehr keine Vorteile bringen

Einbahnstraße Lilienweg



Einbahnstraße Lilienweg



Vorschlag (31 i):

Keine Öffnung des Lilienwegs für den
Fahrradverkehr in Gegenrichtung

Hinweise:

- Fahrbahn zu schmal
- Keine Ausweichmöglichkeit





Verkehrssicherheit allgemein

- Ampeln an der Biberger-/Leipziger-/Von-Stauffenberg-Straße
- Bedarfsampel am Pittinger Platz
- Scheilweg

Ampeln an der Biberger-Leipziger- von-Stauffenberg-Str.



Vorschlag (32):

- Automatisierung der Fußgänger-Bedarfsampeln im Norden und Süden der Kreuzung
- Verlängerung der Grünphasen für Fußgänger



Vorteile:

- Durch automatische Ampeln Verkürzung der Wartezeiten
- Gerade langsame Menschen haben mehr Zeit; sie reagieren momentan verunsichert, wenn beim Überqueren der Straße die Ampel schon wieder auf rot springt, bevor die Hälfte der Querung erreicht ist.



Bedarfsampel am Pittinger Platz

**Vorschlag (33):
Errichtung einer zusätzlichen
Bedarfsampel über die Münchner
Straße südlich des Pittinger
Platzes**

Hinweis:
Für Radfahrer, die von Westen
kommend weiter nach Norden
fahren wollen, besteht keine
Notwendigkeit mehr, die Münchner
Straße in der falschen Richtung
(gelb markiert) zu benutzen, um zur
Ampel auf der Nordseite zu
kommen.



Quelle: Google Earth

Der Scheilweg



Quelle: Google Earth

Situation am Scheilweg

- **Vor allem an Wochenenden stark von Fußgängern und Radlern frequentiert.**
- Bänke im östlichen Teil sind ein beliebtes Ausflugsziel vor allem für Bewohner des KWA-Wohnstifts
- Wichtige Verbindung für Radfahrer (Berufspendler, Ausflüge in den Perlacher Forst)
- Breite: 2 Meter (2 Fußgänger oder 2 Radler)
- Wechseln vom Scheilweg auf die Isartalstraße für Radler nur sehr schwer möglich



Westlicher Teil



Östlicher Teil

Bedeutung des Scheilwegs



Bedeutung für Fahrradfahrer:

- Wichtige Verbindung
 - > von den südlichen Ortsteilen in den Perlacher Forst
 - > nach Westen für Berufspendler
 - > von dem Viertel nördlich der Isartalstraße zu den Schulen, zum Gewerbegebiet

Bedeutung für Fußgänger:

- Bänke im östlichen Teil sind ein beliebtes Ausflugsziel vor allem für Bewohner des KWA-Wohnstifts
- Spazierweg in den Perlacher Forst

Verbreiterung des Scheilweg



Vorschlag (34):

- Verbreiterung des Scheilwegs um einen Meter auf der gesamten Länge
- Der östliche Teil soll zuerst verbreitert werden, falls die gesamte Länge nicht in einem Schritt machbar ist (rot markiert)

Vorteil:

- Weniger Konflikte zw. Radfahrern und Fußgängern durch Vergrößerung des gemeinsamen Verkehrsraums



Bordsteinabsenkung zur Isartalstraße



Vorschlag (35):

- Absenkung des Bordsteins dort, wo der Scheilweg auf die Isartalstraße trifft
- Haltelinie für Radfahrer vorm Bordstein
- Einfahrt etwas begradigen

Vorteil:

- Möglichkeit für Radfahrer zum Wechsel auf die Isartalstraße (dadurch Entlastung des westlichen Teils des Scheilwegs)
- Haltelinie soll Achtsamkeit der Radfahrer auf den Verkehr in der Isartalstraße erhöhen
- Begradigung der Einfahrt soll vor allem ungeübteren Radfahrern und Radfahrern mit Anhänger ein problemloses Einfahren in die Isartalstraße ermöglichen



Beschilderung Scheilweg



Vorschlag (36):

- Ersetzen des Verkehrsschilds „Gemeinsamer Rad- und Fußweg“ durch das Schild „Fußweg“ (Zeichen 239) und zusätzlich „Fahrradfahrer frei“ (Zeichen 1022-10)

Vorteil:

- Die Fahrradfahrer sollen dadurch darauf hingewiesen werden, dass sie in besonderem Maß Rücksicht auf die Fußgänger nehmen sollen





Schulwegsicherheit

- Fahrradstraßen Karl-Mathes-Str. / Oskar-von-Miller-Str. / Fasanensstraße
- Hauptstraße zw. Kubiz und S-Bahnhof

Merkmale von Fahrradstraßen



Quelle: ADFC Position – Fahrradstraßen 12/2011

Besonderheiten:

- Förderung und Bündelung des Radverkehrs ohne Infrastrukturaufwand auf vorhandenen Nebenstraßen
- Fahrradfahrer dürfen nebeneinander fahren
- Der Autoverkehr darf mit max. 30 km/h fahren, muss sich dabei aber dem Radverkehr unterordnen
- Es gelten die allgemeinen Verkehrsvorschriften und Vorfahrtsregeln
- Einbahnstraßen, die für den Radverkehr in beiden Richtungen geöffnet werden, können als Fahrradstraßen ausgewiesen werden



Vorteile:

- **Erhöhung der Sicherheit für den Radverkehr**
- Kostengünstige Realisierung

Beispiele:

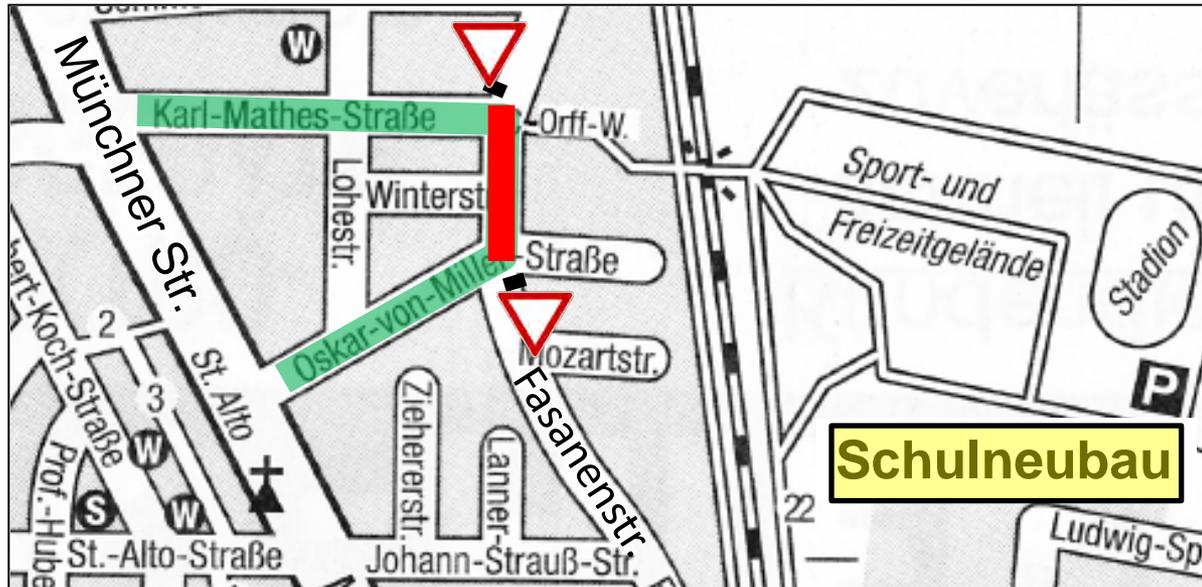
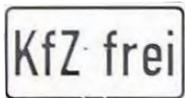
- Bereits 19 Fahrradstraßen in München (weitere 20 für 2013 geplant)

Fahrradstraße – Ausbaustufe 1



Vorschlag (37):

- Die Karl-Mathes-Straße, die Oskar-von-Miller-Straße und das verbindende Teilstück der Fasanenstraße sollen als Fahrradstraßen ausgewiesen werden
- Freigabe für den Kfz-Verkehr im gesamten Bereich der Fahrradstraßen
- Fahrbahnverengungen an beiden Enden der Fahrradstraße in der Fasanenstraße, um die Geschwindigkeit des Autoverkehr zu vermindern
- Die Einmündungen der Karl-Mathes-Str. und der Oskar-von-Miller-Str. in die Fasanenstraße sollen vorfahrtsberechtigt werden
- Rote Einfärbung des Teilstücks auf der Fasanenstr.



Fahrradstraße Oskar-von-Miller-, Karl-Mathes- und Teilstück der Fasanenstr.

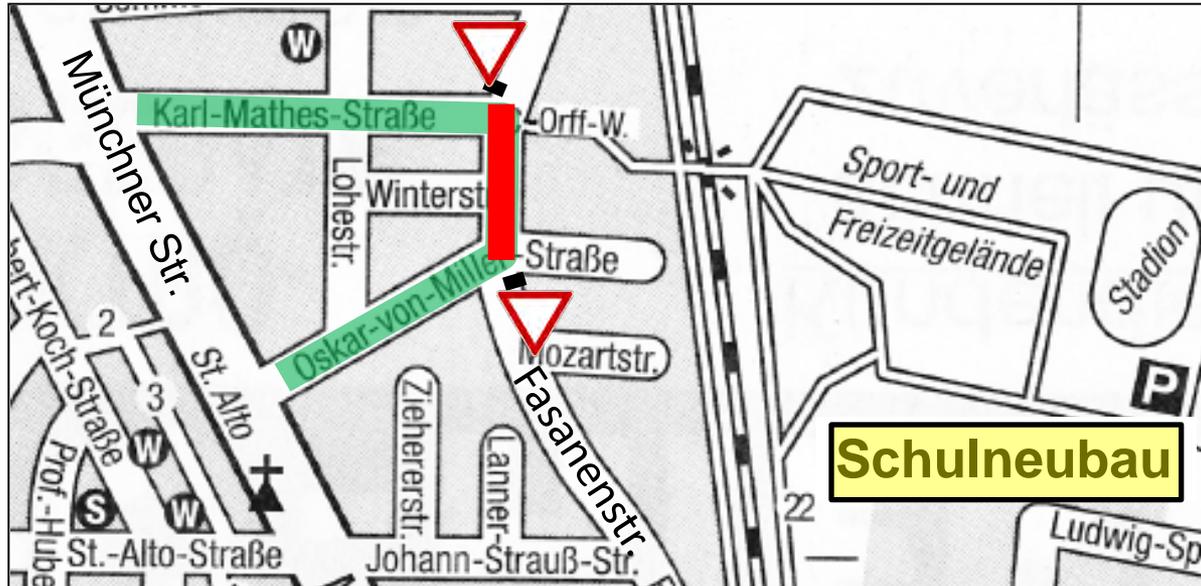


Vorteil:

- Erhöhung der Sicherheit für den Radverkehr
(insbes. **Schulwegsicherheit**)
- Kostengünstig umzusetzen

Hinweis:

- Deutlich erhöhter Fahrradverkehr wird durch Neubau der Haupt- und Mittelschule auf der Stumpfweise erwartet



Fahrradstraßen – Ausbaustufe 2

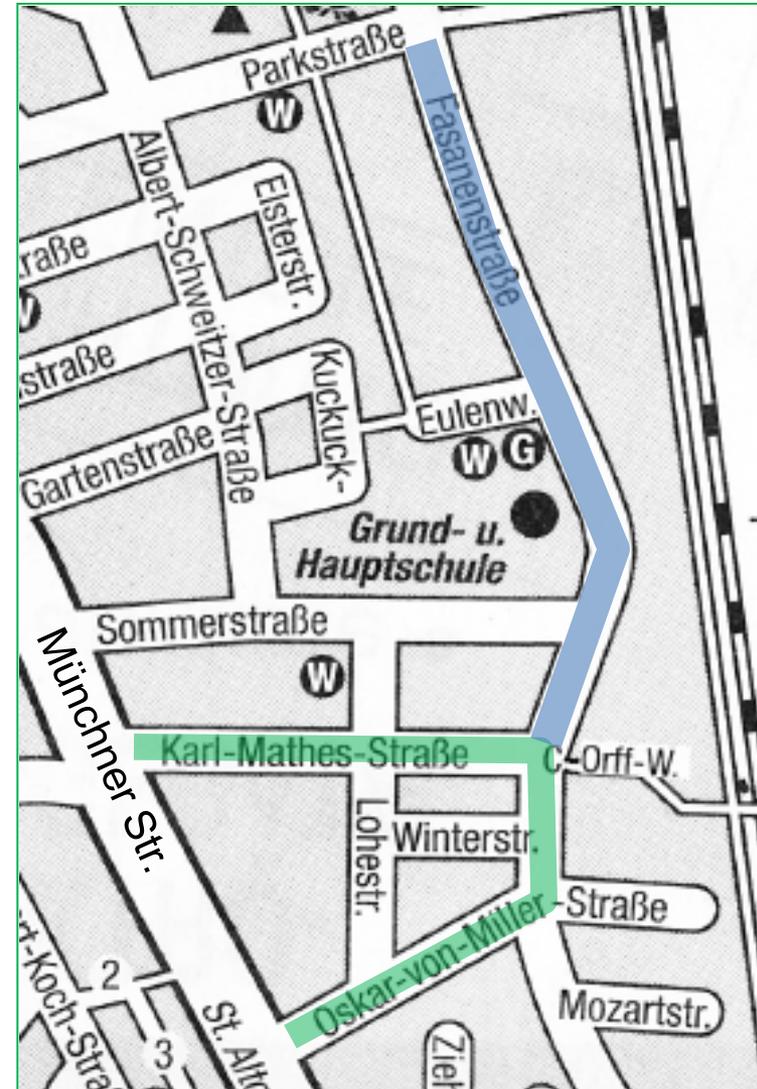


Vorschlag (38):

- Die Fasanenstraße soll nach Norden anschließend an das Teilstück der Fahrradstraße von Ausbaustufe 1 bis zur Parkstraße verlängert werden

Vorteil:

- Anbindung des nördlichen Teil Unterhachings an die bestehenden Fahrradstraßen
- Entlastung des Wegs direkt neben der S-Bahn



Fahrradstraßen – Ausbaustufe 3

Vorschlag (39):

- Die Fasanenstraße soll nach Süden anschließend an das Teilstück der Fahrradstraße von Ausbaustufe 1 bis zum Straßenende verlängert werden

Vorteil:

- Anbindung des südlichen Teils Unterhachings an die bestehenden Fahrradstraßen
- Entlastung des Wegs direkt neben der S-Bahn





Hauptstraße zw. Kubiz und S-Bahnhof

Hauptstraße zw. Kubiz und S-Bahnhof



Vorschlag (40):

- Einbeziehung des Instituts für Verkehrswesen und Raumplanung der Universität der Bundeswehr Neubiberg in die Überlegungen
- Zusätzlich Einbeziehung von Radverkehrsexperten des ADFC

Problematik:

- Viele Schulkinder fahren bes. Mittags mit dem Rad auf der falschen Seite. Um das zu vermeiden, müssten sie 2 x die Hauptstraße queren
- Erhöhtes Kfz-Verkehrsaufkommen durch Geschäfte und Banken (und jetzt auch die Post)
- Zusätzlich Bus-Linienverkehr





Projektgruppe
Rad-und Fußgänger



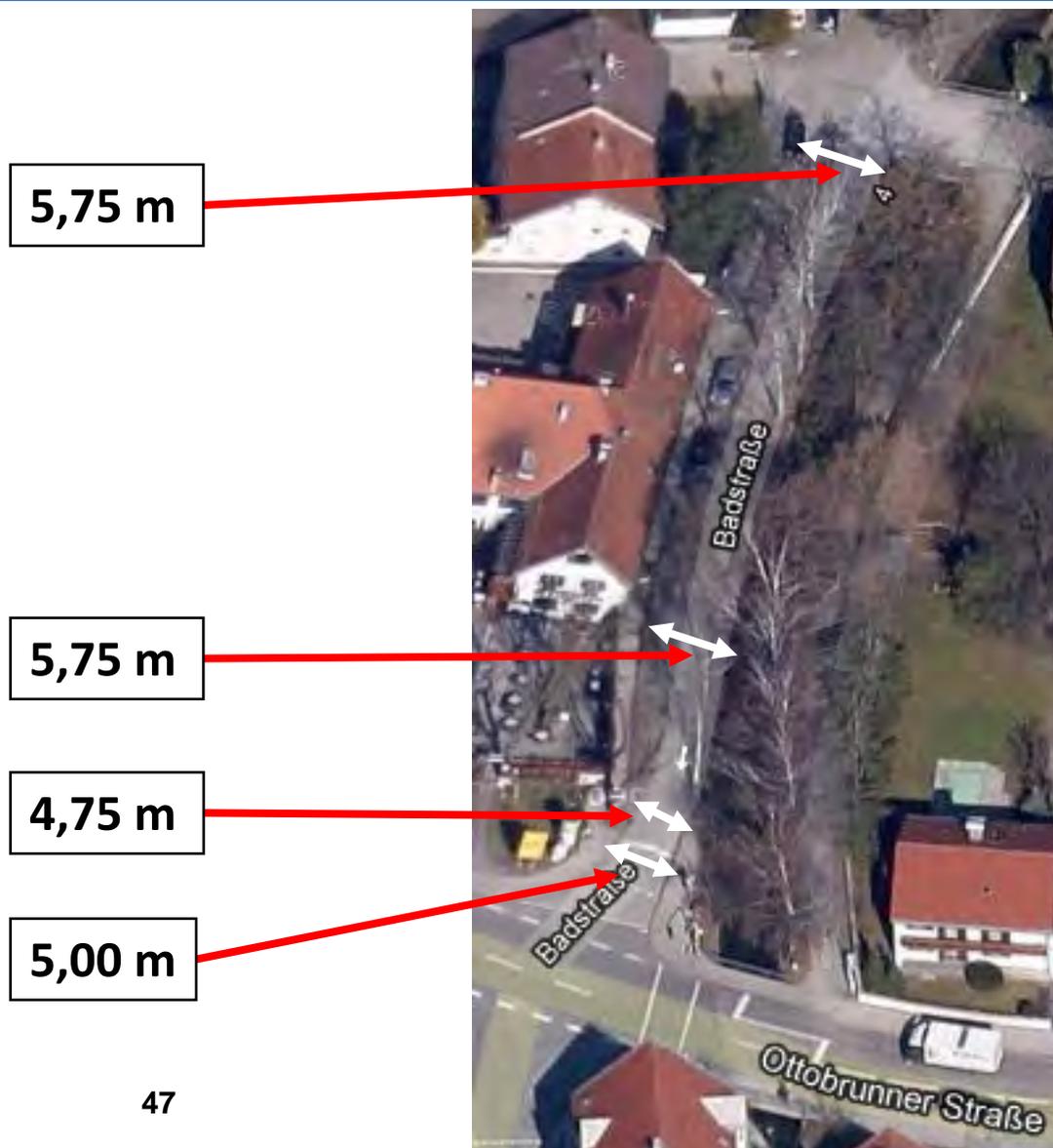
AGENDA 21 Unterhaching

Global denken - lokal handeln

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Hintergrundinformationen

Einbahnstraße Badstraße – Straßenbreite



Einbahnstraße Marxhofstraße – Straßenbreite



Einbahnstraße Riemenschneider-Str. – Straßenbreite



Einbahnstraße Karl-Mathes-Straße – Straßenbreite

